

Jip Joong e.V. Taekwondo

Postfach 21 11 31 04112 Leipzig

www.jipjoong-taekwondo.de kontakt@jipjoong-taekwondo.de

Unsere Philosophie

1. Einleitung - Der Weg der Konzentration

Jip Joong Taekwondo steht für Konzentration – die Fähigkeit, Körper und Geist auf ein

Ziel zu richten, ohne Ablenkung oder Zweifel. Unser Name stammt aus dem

Koreanischen "집중" (Jibjung) und verkörpert den Kern unserer Philosophie: Nur wer

den eigenen Geist meistert, kann seine Kraft gezielt einsetzen. In diesem Verständnis

steht Jip Joong Taekwondo nicht allein für Technik, sondern für eine Lebenshaltung -

einen Weg, der zur inneren Ruhe, Disziplin und Stärke führt.

Unser System folgt den Prinzipien des Kukkiwon. Doch wir gehen einen Schritt weiter:

Wir verbinden die traditionellen Werte des Taekwondo mit einer modernen,

strukturierten Ausbildung, die unsere Schüler in ihrer gesamten Persönlichkeit stärkt.

Unser Ziel ist es, nicht nur gute Kämpfer, sondern reflektierte, respektvolle und

verantwortungsbewusste Menschen auszubilden.

2. Die Bedeutung von Jip Joong - Konzentration als Lebensprinzip

Konzentration ist das Fundament allen Fortschritts. Im Training wie im Leben führt sie

zur Klarheit, zur Kontrolle und zur Kraft. Jip Joong bedeutet, den Fokus nach innen zu

richten, um das Äußere zu beherrschen. Wer seine Gedanken bündelt, formt seine

Technik. Wer seine Emotionen kontrolliert, formt seinen Charakter.

Im Taekwondo zeigt sich diese Philosophie in jeder Bewegung. Jede Technik, jeder

Schritt, jede Haltung spiegelt den Zustand des Geistes wider. Der Schüler lernt, dass

Präzision nicht durch Tempo entsteht, sondern durch Achtsamkeit. Stärke entsteht nicht

durch Aggression, sondern durch Kontrolle. Und Respekt ist nicht Unterordnung,

sondern Bewusstsein für den Wert des Gegenübers.



Jip_Joong e.V.

Taekwondo
Postfach 21 11 31
04112 Leipzig
www.jipjoong-taekwondo.de
kontakt@jipjoong-taekwondo.de

3. Die fünf Säulen von Jip Joong Taekwondo

Unsere Philosophie ruht auf fünf Grundsäulen, die den Charakter jedes Schülers und Trainers prägen sollen:

- Disziplin Der Weg zum Meister beginnt mit Verlässlichkeit. Disziplin bedeutet, Verantwortung für das eigene Handeln zu übernehmen und im Training sowie im Alltag beständig zu sein.
- 2. Respekt Jeder Mensch, unabhängig von Alter, Herkunft oder Können, verdient Achtung. Respekt bildet die Basis für gemeinsames Lernen und Vertrauen.
- 3. *Konzentration* Ohne Fokus keine Entwicklung. Konzentration führt zu Fortschritt, Präzision und innerer Ruhe.
- 4. *Selbstbeherrschung* Die Kontrolle über den eigenen Körper und Geist ist die höchste Form der Stärke. Nur wer sich selbst beherrscht, kann andere führen.
- Gemeinschaft Taekwondo ist kein Weg der Isolation. In der Gruppe lernen wir Zusammenhalt, gegenseitige Unterstützung und Verantwortung füreinander.

Diese fünf Säulen bilden das Fundament unseres Systems. In der Praxis spiegeln sie sich in den **Yul** wider – den Prinzipien, die unsere Haltung lebendig machen.

4. Training als Spiegel des Charakters

Jip Joong Taekwondo betrachtet das Training nicht als bloße körperliche Übung, sondern als Spiegel des eigenen Charakters. Jede Einheit fordert Geduld, Konzentration und Hingabe. Fehler sind kein Versagen, sondern eine Einladung zum Lernen. Durch Wiederholung entsteht Präzision, durch Ausdauer entsteht Stärke, durch Demut entsteht Wachstum. Unsere Schüler sollen verstehen: Der Dojang ist ein geschützter Raum – ein Ort der Entwicklung, nicht des Vergleichs. Wir messen Fortschritt nicht an Titeln oder Medaillen, sondern an Haltung, Benehmen und Einsatzbereitschaft. Erfolg ist, wenn jemand über sich selbst hinauswächst.

Noong Taeknondo S

Jip Joong e.V.

Taekwondo Postfach 21 11 31 04112 Leipzig

www.jipjoong-taekwondo.de kontakt@jipjoong-taekwondo.de

5. Der Weg vom Schüler zum Meister

Bei Jip Joong Taekwondo bedeutet der Aufstieg im Gürtelgrad mehr als technische

Leistung. Jeder Kup- und Dan-Grad steht für eine Stufe der inneren Entwicklung. Das

Beherrschen einer Form oder Technik ist nur ein sichtbarer Ausdruck dessen, was im

Inneren gereift ist. Ein wahrer Meister erkennt seine Grenzen und arbeitet beständig

daran, sie zu verschieben.

Trainer und Meister im System von Jip Joong Taekwondo verstehen sich nicht als

Autorität, sondern als Vorbild. Sie leiten mit Klarheit, Konsequenz und Demut. Ihre

Aufgabe ist es, Wissen zu bewahren, Haltung zu vermitteln und Schüler auf ihrem

individuellen Weg zu begleiten.

6. Philosophie im Alltag – Taekwondo als Lebensweg

Jip Joong Taekwondo endet nicht nach dem Training. Konzentration, Respekt und

Disziplin sind keine Begriffe für den Dojang allein, sondern Werkzeuge für das tägliche

Leben. Wer lernt, sich im Training zu konzentrieren, wird auch im Beruf, in der Familie

und in Konflikten ruhiger und klarer handeln.

Wir glauben daran, dass die Prinzipien des Taekwondo universell sind. Jede Bewegung,

jede Form und jede Verbeugung ist eine Erinnerung daran, dass wahre Stärke von innen

kommt – und dass die größte Herausforderung nicht der Gegner vor uns, sondern die

Unruhe in uns selbst ist.

7. Schlussgedanke - Die Kraft in dir

Jip Joong Taekwondo ist mehr als ein Name. Es ist ein Versprechen: an uns selbst, an

unsere Schüler und an die Philosophie, die uns verbindet. Wer diesen Weg geht, lernt

nicht nur zu kämpfen, sondern sich selbst zu formen. Die wahre Meisterschaft liegt nicht

in der Perfektion, sondern in der Fähigkeit, sich stetig weiterzuentwickeln.